

Schön für die Umwelt

MISS EARTH SCHWEIZ 2014 Bei der Wahl zur neuen «Miss Earth Schweiz» in der Umwelt Arena Spreitenbach zählte nicht nur das Aussehen der Kandidatinnen. Das war sich die Siegerin Shayade Hug (23) aus Bern bereits im Vorfeld zur Wahl bewusst. Miss Earth unterscheidet sich von den Schönheitsköniginnen, die alljährlich gewählt werden, durch ihr Engagement für soziale, humanitäre oder Umweltthemen. Die Wahlnacht mit viel Prominenz im Publikum stand unter dem Motto vier Elemente. Neben der neuen Miss Earth Shayade Hug wurde vor den Fernsehkameras die Aargauerin Sabrina Mili zur «Miss Air», Leandra Lorenz aus Basel zur «Miss Water» sowie Azra Becic aus Zug zur «Miss Fi-

re» gekürt. Was hat sich Shayade Hug in ihrem Amtsjahr vorgenommen? «Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche früh wichtige Berührungspunkte zur Natur finden. Denn ihre zukünftige Beteiligung an gesellschaftlichen und politischen Entscheidungen ist eine wertvolle Chance für eine nachhaltige Entwicklung», sagt die strahlende Siegerin. Sie wünscht sich einmal eine Familie mit fünf Kindern. Ihr Freund sei einverstanden, meint sie. Die Familienplanung muss durch das intensive Jahr als neue Miss Earth Schweiz allerdings noch etwas zurückgestellt werden.

Bilder und Text: Ursula Burgherr

